

# Umfrage der ZKR zur Ausrüstungsverpflichtung mit einem Inland AIS-Gerät und einem elektronischen Kartenanzeigesystem: IHRE MEINUNG INTERESSIERT UNS > <http://questionnaire.ccr-zkr.org> !

Ref: CC/CP (16)08

Die Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) führt eine Umfrage unter Binnenschiffern, Behörden und Einbaufirmen durch, um die Umsetzung der Ausrüstungsverpflichtung mit einem Inland AIS-Gerät und einem elektronischen Kartenanzeigesystem zu evaluieren.

**ZKR**  
ZENTRALE KOMMISSION  
FÜR DIE RHEINSCHIFFFAHRT

FRAGEBÖGEN ZU INLAND AIS UND KARTENANZEIGEGERÄTEN

Später fortfahren    Umfrage verlassen und Antworten löschen

3%

Sprache: Deutsch

**Fragen in Zusammenhang mit der Ausrüstung mit einem Inland AIS Gerät**

\* Besitzen Sie ein zugelassenes Inland AIS Gerät an Bord?

Ja    Nein

Zur Verbesserung der Sicherheit der Rheinschifffahrt und im Bestreben, den Schiffsführern zusätzliche Informationen an die Hand zu geben, hat die ZKR mit Wirkung zum 1. Dezember 2014 eine Ausrüstungsverpflichtung mit Inland AIS-Geräten und Inland ECDIS-Geräten bzw. vergleichbaren elektronischen Kartenanzeigegeräten eingeführt. Diese Verpflichtung gilt auf dem Rhein und sämtliche Informationen über diese Entscheidung können der Broschüre **„Erläuterungen zur Ausrüstungsverpflichtung mit Inland AIS Geräten und Inland ECDIS Geräten oder vergleichbaren Kartenanzeigesystemen“** entnommen werden. Die diesbezüglichen Vorschriften sind auch in § 4.07 der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung (RheinSchPV) zu finden, die hier heruntergeladen werden kann: [RheinSchPV](#).

Nachdem diese Entscheidung nun seit fast zwei Jahren umgesetzt ist, möchte die ZKR eine Evaluierung durchführen, um die Erfahrungen und aufgetretenen Schwierigkeiten in Erfahrung zu bringen und so den von diesen Vorschriften betroffenen Parteien die Möglichkeit zur Einbringung von Verbesserungsvorschlägen zu geben. Der ZKR geht es darum, den Bedürfnissen ebenso wie den Zwängen der Praxis bei der künftigen Weiterentwicklung der Vorschriften Rechnung zu tragen. Deshalb lädt sie alle, die sich an der Evaluierung dieser Vorschriften beteiligen und zu ihrer Weiterentwicklung beitragen möchten, zur Beantwortung eines anonymen Fragebogens ein, der online zugänglich ist unter:

<http://questionnaire.ccr-zkr.org>

Die Umfrage ist vom 1. November bis Mitte Dezember 2016 freigeschaltet und in französischer, niederländischer und deutscher Sprache verfügbar. Sie richtet sich über vier gesonderte Fragebögen an die verschiedenen von den Vorschriften betroffenen Zielgruppen:

- » Binnenschiffer,
- » Polizeibehörden und sonstige für die Kontrolle an Bord zuständige Behörden,
- » Behörden, die für die Wasserstraßen- oder Hafenverwaltung zuständig sind,
- » Firmen für den Einbau von und die Störungsbehebung bei Inland AIS Geräten.

Bitte weisen Sie in Ihrem Umfeld auf diese Umfrage hin. Ihre Mühe und Ihr Zeitaufwand sind ein wertvoller Beitrag, für den wir uns ausdrücklich bedanken. Die wesentlichen Schlussfolgerungen aus dieser Evaluierung werden nach der Analyse der Ergebnisse bereitgestellt.

## ÜBER DIE ZKR

Die ZKR ist eine internationale Organisation, die die Hauptverantwortung für die verordnungsrechtliche Tätigkeit im Hinblick auf die Rheinschifffahrt trägt. Sie übernimmt Aufgaben im technischen, juristischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Bereich. In allen Arbeitsbereichen sind Effizienz des Transports auf dem Rhein, Sicherheit soziale Belange und Umweltschutz die Leitlinien des Handelns der ZKR. Viele Aktivitäten der ZKR gehen heute über den Rhein hinaus und beziehen sich in einem weiteren Sinne auf alle europäischen Binnenwasserstraßen. Die ZKR arbeitet eng mit der Europäischen Kommission sowie den anderen Flusskommissionen und internationalen Organisationen zusammen.



**Palais du Rhin**  
2, place de la République  
F| 67082 Strasbourg Cedex

Tel. +33 (0)3 88 52 20 10  
Fax +33 (0)3 88 32 10 72

ccnr@ccr-zkr.org  
[www.ccr-zkr.org](http://www.ccr-zkr.org)